

**Ö F F E N T L I C H E   N I E D E R S C H R I F T**

**über die Sitzung des Kreisausschusses  
(KA/008/2016-2020)**

**vom 20.06.2016**

**im Sitzungssaal Zugspitze des Landratsamtes, Dienststelle Weilheim, Stainhartstr.  
7, III. Stock**

Beginn: 16:15 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

Anwesende:

Landrätin:

Andrea Jochner-Weiß

Beschließende Mitglieder:

Michael Asam

Susann Enders

Peter Erhard

Dipl.FinW (FH) Klaus Gast

Hans Geisenberger

Dipl.Ing. (FH) Karl-Heinz Grehl

Albert Hadersbeck

Richard Kreuzer

Max Martin

Dipl.Designer (FH) Peter Ostenrieder

Wolfgang Taffertshofer

1. Stellvertreter:

Robert Goldbrunner

Josef Taffertshofer

Vertretung für Herrn Markus Loth

2. Stellvertreter:

Romana Asam

Schriftführerin:

Christa Daiser

Entschuldigt fehlten:

Beschließende Mitglieder:

Markus Loth

Verwaltung: VD Merk, ORR'in Eibl, ORR Pichura, OVR Leis, OVR Hetterich, VR Alker, VAR Rehbehn, VOI Jakob, VI Willer, TAng Kielau, TAng Steinbach, Azubi Brugger,

Gäste: Hr. Raab EVA GmbH, Hr. Reichert Staatl. Bauamt, Fr. Lengger Vor. Tourismusverband,

Sonstige: Bürgermeister Dinter Gemeinde Wessobrunn,

Presse: Hr. Thoma WM-Tagblatt

## T A G E S O R D N U N G

### Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Öffentliche Bekanntmachung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse  
Kenntnisnahme 10.1/101/2016
3. Einführung der Königscard im Kreisgebiet  
durch den Tourismusverband Pfaffenwinkel  
Entscheidung 11/165/2016
4. Finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung Energiewende Oberland und des EWO-Kompetenzzentrum Energie EKO e. V. ab 2017  
Entscheidung II/022/2016
5. Umstufungsvereinbarungen;  
Abstufung der Kreisstraßen WM 18, WM 25 und WM 26 zu Orts-bzw, Gemeindestraßen  
Entscheidung 11/164/2016
6. Kreisstraße WM 29;  
Ausbau/ Teilausbau der Ortsdurchfahrt Paterzell bis zur Gemeindegrenze Wessobrunn;  
Bauplanung und Bauleitung durch ein Ingenieurbüro, Fachrichtung Straßenbau  
Entscheidung 11/166/2016
7. Allgemeine Informationen

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt, die Tagesordnung akzeptiert und das Gremium beschlussfähig.

## Öffentliche Sitzung

### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die **Vorsitzende** eröffnete die Sitzung.

### 2. Öffentliche Bekanntmachung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die **Kreisräte** nahmen von nachfolgenden Beschlüssen Kenntnis:

**zur Kenntnis genommen**

In der nichtöffentlichen Sitzungen des Kreisausschusses vom 09.05.2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst, die hiermit gemäß § 12 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Kreistags des Landkreises Weilheim-Schongau öffentlich bekannt gegeben werden:

#### Enzian-Reisen; Empfehlung über die Weiterführung und Bezuschussung von Kursen ab 11.12.2016

**Es ergeht folgender Beschluss:**

#### **1. „Herzogsägmühle – Peiting – Herzogsägmühle:**

Der Kreisausschuss beschließt die unveränderte Weiterführung und Bezuschussung der 6 Kurse auf der Linie Herzogsägmühle – Peiting – Herzogsägmühle.

#### **2. Schongau – Herzogsägmühle – Schongau:**

Der Kreisausschuss beschließt die unveränderte Weiterführung und Bezuschussung der 12 Kurse auf der Linie Schongau – Herzogsägmühle – Schongau.“

## **RVO; Empfehlung über die Weiterführung und Bezuschussung von Kursen**

**Es ergeht folgender Beschluss:**

**1. „Linie 9602: Weilheim – Eberfing – Weilheim:**

Der Kreisausschuss beschließt die unveränderte Weiterführung und Finanzierung der Kurse 5, 8, 9 und 11 auf der Linie 9602.

**2. Linie 9653: Weilheim – Wielenbach – Wilzhofen – Pähl – Herrsching und zurück:**

Der Kreisausschuss beschließt die unveränderte Weiterführung und Finanzierung der Kurse 3, 14, 23 (123) und 26 (126) auf der Linie 9653.

**3. Linie 9591: Penzberg – Bad Heilbrunn – Bad Tölz und zurück (Teilstrecke Penzberg – Schönmühl):**

Der Kreisausschuss beschließt die unveränderte Weiterführung und Finanzierung der Kurse 7, 15, 25, 50, 56 und 60 auf der Linie 9651. Die Genehmigung zum Betrieb der Linie 9591 läuft zum 30.11.2017 aus. Die RVO GmbH beabsichtigt, diese ab 01.12.2017 eigenwirtschaftlich zu beantragen und hat deshalb eine einvernehmliche Kündigung zum 01.12.2017 vorgeschlagen.“

## **Ankauf von Flächen zum Zwecke der Moorrenaturierung im Rahmen des Klimaprogramms Bayern 2020**

**Es ergeht folgender Beschluss:**

„Der Kreisausschuss beschließt auf Empfehlung des Umweltausschusses, dass der Landkreis Weilheim-Schongau im Rahmen des Förderprogramms Bayern 2050 zum Zwecke der MoorRenaturierung weitere Grundstücke im Bereich des Naturschutzgebietes Osterseen erwirbt.“

## **Abschluss eines Erbbaurechtsvertrag mit der Stadt Penzberg zur Errichtung der Asylunterkunft in der Nonnenwaldstraße**

**Es ergeht folgender Beschluss:**

„Der Kreisausschuss stimmt dem Abschluss des Erbpachtvertrags mit der Stadt Penzberg über Teilflächen der Grundstücke mit den Flurnummern 943 und 943/29 der Gemarkung Penzberg zu.“

### **Asylwesen – Koordinationsstelle für ehrenamtliche Helfer**

#### **Es ergeht folgender Beschluss:**

„Der Kreisausschuss stimmt der Kooperationsvereinbarung zur Ehrenamtskoordination im Bereich Asyl im Landkreis Weilheim-Schongau zwischen dem Caritasverband für den Landkreis Weilheim-Schongau e.V., der Diakonie Oberland, der Herzogsägmühle (Innere Mission München - Diakonie in München und Oberbayern e.V.) und dem Landkreis Weilheim-Schongau in der heute vorliegenden Fassung zu.“

### **Sozialpädagogisches Förderzentrum Weilheim - Dachsanierung SÜD 2016 - Vergabe**

#### **Es ergeht folgender Beschluss:**

„Der Kreisausschuss beschließt gemäß dem als Tischvorlage verteilten Vergabevorschlag des Fachbereiches Z11.22 technische Gebäudewirtschaft, die Zimmerer-, Dachdecker- u. Spenglerarbeiten an die Firma Vogt GmbH aus Wilzhofen.“

### **Gymnasium Weilheim Generalsanierung - Vergabe Elektro/ Blitzschutz/ Datennetz**

#### **Es ergeht folgender Beschluss:**

„Der Kreisausschuss beschließt gemäß dem Vergabevorschlag des Fachbereiches Z11.22 technische Gebäudewirtschaft die Elektroarbeiten im Rahmen der Generalsanierung des Gymnasiums Weilheim an die Firma Elektrotechnik TKS GmbH aus Weilheim.“

### **Gymnasium Weilheim Generalsanierung - Vergabe Fernmeldeanlagen**

#### **Es ergeht folgender Beschluss:**

„Der Kreisausschuss beschließt gemäß dem Vergabevorschlag des Fachbereiches Z11.22 technische Gebäudewirtschaft die Arbeiten für die Fernmeldeanlage im Rahmen der Generalsanierung des Gymnasiums Weilheim an die Firma Elektro Schöffmann GmbH & Co. KG aus Weilheim zu vergeben.“

### **Gymnasium Weilheim Generalsanierung - Vergabe Medientechnik**

#### **Es ergeht folgender Beschluss:**

„Der Kreisausschuss beschließt gemäß dem Vergabevorschlag des Fachbereiches Z11.22 technische Gebäudewirtschaft die Arbeiten für die Medientechnik im Rahmen der Generalsanierung des Gymnasiums Weilheim an die Firma Vogtland Bürocenter aus Auerbach zu vergeben.“

### **3. Einführung der Königscard im Kreisgebiet durch den Tourismusverband Pfaffenwinkel**

Die Vorsitzende des Tourismusverbandes **Frau Lengger** erläuterte eingehend die Studie zum Tourismus im ländlichen Raum, der eine Stagnation aufzeige. Als Möglichkeit der besseren Vernetzung der Regionen stellte Sie die Vorzüge der Königscard näher dar, dabei ging Sie auf Nachfrage auch auf die Finanzierung und die Kosten der Gästekarte ein. Die einmalige Einrichtung würde ca. 22.370.- € die jährliche Mitgliedschaft 40.000.- € kosten, diese würde über die Verbandumlage eingenommen werden, was natürlich eine Auswirkung für die einzelnen Gemeinden haben würde. Man hoffe dabei, dass sich ca. 20 % der Gastgeber für die Königscard entscheiden würden.

In der anschließenden Beratung waren sich die Kreisräte einig, dass man eine zeitliche Befristung der Karte mit einer Erfolgskontrolle von 3 Jahren einführen sollte.

**Die Vorsitzende** nahm dies daraufhin zusätzlich als Punkt 3 in der Beschlussvorlage auf.

Im Anschluss erging nachfolgender Beschluss mit **2** Gegenstimmen:

1. „Der Kreisausschuss stimmt der Einführung der Königscard sowie der damit einhergehenden Erhöhung der Verbandsumlage um 200,00 € je Beitragspunkt zu
2. Der Kreisausschuss empfiehlt den vom Landkreis Weilheim-Schongau entsandten Verbandsräten in der Verbandsversammlung für eine entsprechende Beschlussfassung zu stimmen.
3. Nach einer Probezeit von 3 Jahren wird über die Weiterführung der Karte entschieden.“

#### **4. Finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung Energiewende Oberland und des EWO-Kompetenzzentrum Energie EKO e. V. ab 2017**

**Die Vorsitzende** erläuterte den Sachstand und führte aus, dass man sich mit den anderen Landräten der Planungsregion 17 geeinigt habe die EWO und EKO weiterhin zu bezuschussen.

Auf Anfrage von **KR Geisenberger** zum Eingang von ökologischen Ausgleichszahlungen und deren Verwendung, regte er an, diese zusätzlich zur Unterstützung der EWO/EKO zu verwenden. Ferner sicherte **die Vorsitzende** auf Nachfrage eine Berichterstattung zu den ökologischen Ausgleichszahlungen in der nächsten Kreisausausschusssitzung zu.

Im Anschluss erging nachfolgender **einstimmiger** Beschluss:

„Die Energiewende Oberland – Bürgerstiftung für Erneuerbare Energien erhält ab 01.01.2017 für die Dauer von fünf Jahren bis zum 31.12.2021 einen laufenden Zuschuss in Höhe von 27.500 Euro pro Jahr, um einen dauerhaften Betrieb der Geschäftsstelle finanzieren zu können. Über die Aktivitäten und Erfolge der Bürgerstiftung Energiewende Oberland ist den Kreisgremien auf Anforderung jährlich Bericht zu erstatten. Der Beschluss erfolgt vorbehaltlich gleichlautender Beschlüsse der Landkreise Miesbach und Bad-Tölz-Wolfratshausen.

Das EWO-Kompetenzzentrum Energie EKO e. V. erhält ab 01.01.2017 für die Dauer von fünf Jahren bis zum 31.12.2021 einen laufenden Zuschuss in Höhe von 12.500 Euro pro Jahr u. a. für den Aufbau und Betrieb einer Energieagentur in der Planungsregion Oberland. Über die Aktivitäten und Erfolge des EWO-Kompetenzzentrum Energie EKO e. V. ist den Kreisgremien auf Anforderung jährlich Bericht zu erstatten. Der Beschluss erfolgt vorbehaltlich gleichlautender Beschlüsse der Landkreise Miesbach und Bad Tölz-Wolfratshausen.“

#### **5. Umstufungsvereinbarungen; Abstufung der Kreisstraßen WM 18, WM 25 und WM 26 zu Orts- bzw. Gemeindestraßen**

**Die Vorsitzende** erläuterte die Thematik.

Im Anschluss erging nachfolgender **einstimmiger** Beschluss:

„Mit Beschluss vom 20.06.2016 stimmt der Kreis Ausschuss folgenden vorgelegten Umstufungsvereinbarungen zu:

##### **1. Kreisstraße WM 18; Urspring (Gemeinde Steingaden)**

Umstufungsvereinbarung zwischen dem Landkreis Weilheim-Schongau und der Gemeinde Steingaden über die Abstufung der Kreisstraße WM 18 zur Ortsstraße bzw. Gemeindeverbindungsstraße.

## **2. Kreisstraße WM 25; St. 2059 – Unterhäusern (Gemeinde Wildsteig)**

Umstufungsvereinbarung zwischen dem Landkreis Weilheim-Schongau und der Gemeinde Wildsteig über die Abstufung der Kreisstraße WM 25 zur Ortsstraße

## **3. Kreisstraße WM 26; Kirchbergstraße (Gemeinde Wildsteig)**

Umstufungsvereinbarung zwischen dem Landkreis Weilheim-Schongau und der Gemeinde Wildsteig über die Abstufung der Kreisstraße WM 26 zur Ortsstraße „

## **6. Kreisstraße WM 29;**

**Ausbau/ Teilausbau der Ortsdurchfahrt Paterzell bis zur Gemeindegrenze Wessobrunn;**

**Bauplanung und Bauleitung durch ein Ingenieurbüro, Fachrichtung Straßenbau**

**Die Vorsitzende** erläuterte die Notwendigkeit des Ausbaus der Kreisstraße WM 29. Herr Reichert vom Staatlichen Bauamt Weilheim stellte die Baumaßnahme näher vor und erläuterte auch die Notwendigkeit aufgrund der personellen Ausstattung einer externen Planungsleistung. Anschließend verlas die Vorsitzende den in einigen Formulierungen abgeänderten Beschlussvorschlag, die Kreisträte zeigten damit Ihr Einverständnis.

Im Anschluss erging nachfolgender **einstimmiger** Beschluss:

1. „Der Kreisausschuss beschließt, dass das Staatliche Bauamt Weilheim im Auftrag und auf Rechnung des Landkreises die Bauplanung und Bauleitung für das Bauvorhaben „Kreisstraße WM 29“, an ein geeignetes Ingenieurbüro vergibt.
2. Die Finanzierung der erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel von voraussichtlich ca. 1.000.000 € für den 1. Bauabschnitt der Ortsdurchfahrt Paterzell erfolgt jeweils zur Hälfte durch Umschichtung im Nachtragshaushalt 2016 (überplanmäßige Ausgaben) und durch Neuveranschlagung im Haushaltsjahr 2017.
3. Die erforderlichen Grundstücksverhandlungen werden unverzüglich weitergeführt.“

## **7. Allgemeine Informationen**

**Die Vorsitzende** griff nochmals die Thematik „Krankenhausesen“ auf und verwies auf die Behandlung in der nächsten Sitzung. Ferner konnte Sie Fragen zum Stand Breitbandausbau beantworten.

Nachfolgend wurde die öffentliche Sitzung von **der Vorsitzenden** geschlossen.

Andrea Jochner-Weiß  
Landrätin

Christa Daiser  
Schriftführerin